

Antrag  
für den  
Rat  
am 17. August 2018

**Ina Jacobi**  
Geschäftsführerin

Fraktionsbüro im Neuen Rathaus  
Hiroshimaplatz 1-4  
Tel.: +49 (551) 400 2785  
Grueneratsfraktion@goettingen.de  
www.gruene-goettingen.de/stadtrat

Göttingen, 2. August 2018

## **Homepage der Stadt Göttingen**

*Der Rat möge beschließen:*

Die neue Homepage der Stadt Göttingen ist hinsichtlich des Aspekts der Bürger\*innenfreundlichkeit zu evaluieren und zu gestalten.

Insbesondere ist zentral auf aktuelle Bürger\*innenbeteiligungsverfahren hinzuweisen und die Suchfunktion zu verbessern, um das Auffinden von Daten und Ansprechpartner\*innen zu erleichtern.

**Begründung:**

Die Stadt Göttingen zeigt in ihrem neuen Internetauftritt ein junges, modernes Gesicht. Die Überarbeitung der alten Homepage war längst überfällig und nicht nur wir, sondern auch viele Bürgerinnen und Bürger haben lange darauf gewartet, dass die Homepage der Stadt Göttingen grundlegend überarbeitet und bürger\*innenfreundlicher wird.

An diesem Anspruch muss sich die neue Homepage messen lassen. Das bisherige Zwischenfazit ist allerdings: Die neue Homepage versagt auf der ganzen Linie. Es ist keine Verbesserung, sondern eine Verschlimmbesserung eingetreten.

Nicht nur, dass der Bürgerservice ein Bürgerservice und nicht ein Service für Bürgerinnen und Bürger ist, es ist auch kaum möglich, Ansprechpersonen zu finden und Links sind oft falsch gesetzt.

Es ist kein Hinweis darauf zu finden, dass sich statistische Daten im GÖSIS befinden, stattdessen liefern bspw. die Suchbegriffe „Wahlbeteiligung“ und „Einwohnerzahl“ keine verwertbaren Informationen.

Tagesaktuelle Daten zur Umweltbelastung von Mensch, Tier und Pflanzen insbesondere zu Stickstoffdioxid-, Ozon- und Feinstaubbelastung sind nicht zu finden oder nur durch Verlinkungen. Ein Hinweis auf externe Links sollte jedoch nur dann stattfinden, wenn eigene Informationen nicht ausreichen, um Sachverhalte in Kürze darzustellen. Bei Hinweisen z. B. zu Hitzeperioden sollten sich die wesentlichen Informationen wie Warnungen und Verhaltensweisen auf der Homepage wiederfinden.

Und wo sind die Informationen über demnächst anstehende Bürger\*innenbeteiligungsverfahren? Im Selbsttest haben wir keine Hinweise finden können. – Außer als Appendixe an Pressemitteilungen ganz unten im Text.

Woher sollen sich die mündigen Bürgerinnen und Bürger denn ihre Informationen holen, wenn sie nicht auffindbar sind?

Und wenn ein Mensch dann auf den Mängelmelder klickt, um die Mängel zu melden, dann sind dort nur Mängel in der Verkehrsweginfrastruktur gefragt, nicht die auf der Homepage.